

Spray Plus[®]



Der Wasserkonditionierer

**Ist das Wasser zu hart,
ist der Pflanzenschutz zu schwach!**



- Neutralisierung der Ca- und Mg-Ionen
 - Absenkung des pH-Wertes
 - Absicherung der Wirkungsgrade
- **Ansäuerung des Wassers für einen optimalen pH-Wert sorgt für maximale Stabilität in der Spritzbrühe und schnelle Wirkungsaufnahme.**
 - **Verhinderung unwirksamer Komplexe (Kalzium- und Magnesium-Ionen mit Wirkstoffen) in hartem Wasser.**

100% Wirkstoff für 100% Wirkung !

Wann ist eine Wasserkonditionierung sinnvoll?

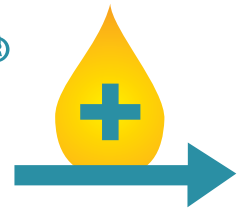
Grundsätzlich bei allen Pflanzenschutzmaßnahmen, da fast alle Pflanzenschutzmittel Wasser mit geringem Härtegrad und ein pH-Milieu von 5,5 bevorzugen.

Ganz besonders profitieren die folgenden Wirkstoffe bzw. Wirkstoffgruppen:

Glyphosate, Insektizide (z.B. Pyrethroide), Herbizide
(z.B. zur Gräserbekämpfung im Getreide, Rübenherbizide).



Spray Plus®



Wieviel Spray Plus® muss man nehmen?

Die korrekte Dosierung finden.
Für jede Wasserquelle einmalig notwendig !

Die Aufwandmenge von Spray Plus® lässt sich über zwei Wege ermitteln:

- 1. Härtegrad des Wassers** (nach Angaben des Wasserversorgers oder Laboranalyse)
 $^{\circ}\text{dH} \times 17,8 = \text{ml Spray Plus}^{\circ}/1.000 \text{ l Spritzbrühe}$
- 2. pH-Wert des Wassers mit Hilfe der beigefügten pH-Messstreifen und der Dosiertabelle**
(Bestimmung des pH-Wertes in reinem Wasser ohne Pflanzenschutzmittel und Blattdünger)

Ausgangs-pH des Wassers	Ziel-pH des Wassers	Spray Plus® (ml/1000 l Wasser)
8,0	5,5	360 ml
7,5	5,5	330 ml
7,0	5,5	260 ml
6,5	5,5	130 ml
6,0	5,5	50 ml

Nach der Ermittlung der Spray Plus® Menge über den Härtegrad oder den pH-Wert schrittweise Dosierung von Spray Plus® zum Wasser. Kontrolle der Dosierung mit weiteren pH-Messstreifen, gegebenenfalls weitere Zudosierung, bis der Ziel-pH von 5,5 erreicht ist.

Tipp: Die einmalig ermittelte Spray Plus® Menge im Spritzbuch oder am Spritzfass notieren!

Vorgehen beim Befüllen der Spritze:

1. Den Spritztank zu 2/3 mit Wasser befüllen.
2. Kanister schütteln. Spray Plus® dem Wasser

hinzufügen. Kurze Zeit bei laufendem Rührwerk warten, bis die Brühe homogen ist.

3. Anschließend die Pflanzenschutzmittel, Blattdünger und Netzmittel gemäß Gebrauchsanleitung hinzugeben und die fehlende Wassermenge auffüllen.
4. Alternativ: einen Wassertank mit entsprechender Spray Plus® Konditionierung bereithalten.

Wichtige Hinweise

- Bei sulfatreichen Wassern (z.B. aus Gipsstandorten) nur nach pH-Wert dosieren, da hier die Berechnung über den Härtegrad zu Überdosierungen führt.
- Bei ermittelten Dosierungen > 500 ml/1.000 l Wasser aus der Härtegradberechnung die Zugabe von Spray Plus® schrittweise vornehmen und den pH-Wert immer auf 5,5 einstellen.

Informationen zur Mischbarkeit

- Spray Plus® ist mit allen gängigen Pflanzenschutzmitteln und Blattdüngern mischbar und nach bisherigen Erfahrungen in allen Kulturen verträglich.
- Die Hinweise in den Gebrauchsanleitungen der jeweiligen Hersteller sind zu beachten.
- Mischungen mit Sulfonylharnstoffen nicht über Nacht stehen lassen.
- Bei Mischungen mit Tribenuron-methyl sorgfältig darauf achten, dass ein pH-Wert von 5,5 nicht unterschritten wird.
- Bei Mischungen mit stark pH-Wert senkenden Produkten (z.B. Ethephon) muss die Dosierung von Spray Plus® überprüft werden.

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. ® Eingetragene Warenzeichen der Hersteller. Stand: Februar 2018



Belchim Crop Protection

Wollenweberstraße 22 | D-31303 Burgdorf | Tel: +49 (0) 5136 920 38-0
info-de@belchim.com | www.belchim-agro.de